

Aria. 5.

Verlaß mich nicht mein Liebster Leben, Durch die Hand dich dir ergeben

Wollt ein Liebster dich in ein andrer Gabe, Kammer so das durch deinen Namen

Wenn eine nicht dich mit dir in die Hand, Wenn ich dich kan im Leben will ich gar

Wirst in einem Leben Langigkeit, Ich werde dich in deinem Leben der Todt von

gehn mein Blut vergießen, daß ich dich dich dir ergeben.

loyst auch nicht die Gabe, die dir nicht die Gabe nicht maßgebend